

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0589/2012

Auskunft erteilt:

Frau Otto / Herr Möller

Ruf:

492 - 70 23 / - 70 22

E-Mail:

OttoU@stadt-muenster.de

MoellerFrank@stadt-muenster.de

Datum:

14.09.2012

Betrifft

Bürgerhaushalt 2012 - Einbringung der 102 bestplatzierten Bürgervorschläge

Beratungsfolge

19.09.2012	Rat	Einbringung
30.10.2012	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
07.11.2012	Hauptausschuss	Vorberatung
07.11.2012	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt die in der Anlage Teil 1 dokumentierten 102 bestplatzierten Bürgervorschläge aus dem Verfahren Bürgerhaushalt 2012 sowie den im Teil 2 enthaltenen Sachstandsbericht zum Bürgerhaushalt 2012 zur Kenntnis.
2. Der Rat verweist die Vorschläge an den jeweils zuständigen Fachausschuss zur Beratung im Rahmen der jeweiligen Etatsitzung. Über die Beschlüsse der Fachausschüsse und damit über das Aufgreifen der Bürgervorschläge entscheidet abschließend – abhängig von der Zuständigkeitsordnung – der Rat bzw. eine Bezirksvertretung im Rahmen der Etatsitzung über den Haushalt 2013.

Begründung:

Zu Ziffer 1:

Mit dieser Vorlage wird ein Sachstandsbericht zum Bürgerhaushalt 2012 vorgelegt, der die wesentlichen Daten und Fakten zum Verfahren 2012 enthält.

Darüber hinaus enthält die Anlage die Dokumentation derjenigen im Bürgerhaushalt 2012 eingereichten Bürgervorschläge, die es durch die Bewertung der Bürgerinnen und Bürger im Internet, im Rahmen der Bürgerumfrage oder durch Ausfüllen der in den Bürgerbüros ausgelegten Bewertungsbögen in die Bestenliste geschafft haben.

In die Bestenliste gelangten jeweils die TOP 36 der gesamtstädtischen Vorschläge aus der Internetbewertung und aus der Bürgerumfrage sowie die TOP 24 der bezirklichen Vorschläge aus der Internetbewertung und der Bürgerumfrage. Nach Bereinigung von Doppelungen verblieben 102 Vorschläge für die Bestenliste.

Zu jedem dieser 102 Vorschläge aus der Bestenliste wurden von der Verwaltung fachliche Stellungnahmen erarbeitet, die in der Anlage zu dieser Vorlage im Teil I (Dokumentation) enthalten sind.

Der Dokumentationsband sortiert die Vorschläge nach den Nummern der Vorschläge in aufsteigender Reihenfolge und enthält alle wesentlichen Informationen zu dem jeweiligen Vorschlag (z. B. – vom Vorschlagsverfasser formuliert – Titel, Kurzbeschreibung, Erläuterung, Abgegeben als: gesamtstädtisch / bezirklich; Ergebnisse der Bewertungswege, Anzahl der Kommentare, Zuständigkeit innerhalb der Verwaltung, Stellungnahme der Verwaltung und Beschlussvorschlag der Verwaltung).

Zu Ziffer 2:

Akteur des nächsten Schritts im Rahmen des Bürgerhaushaltsverfahrens ist der Rat, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen. Sie haben im Rahmen ihrer Haushaltsbeschlüsse auch das weitere Verfahren für jeden der 102 Vorschläge aus der Bestenliste zu entscheiden.

Jeder der in der Anlage dokumentierten Vorschläge ist deshalb in die bevorstehenden Haushaltberatungen einzubringen. Dies erfolgt durch die Verweisung jedes Vorschlags an die Fachausschüsse und Bezirksvertretungen, für die eine Zuständigkeit vorliegt.

Für die Vorberatung ergeben sich folgende Zuständigkeiten der Fachausschüsse und Bezirksvertretungen:

Gremium	Nr. der Vorschläge
Rat und Hauptausschuss	alle
Bezirksvertretung Münster-Mitte	22, 41, 61, 83, 143, 216, 256, 302, 323, 338, 344, 361, 369
Bezirksvertretung Münster-West	22, 41, 96, 140, 143, 323
Bezirksvertretung Münster-Südost	3, 41, 61, 70, 143, 198, 199, 246, 323, 374
Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	12, 22, 41, 143, 198, 323
Bezirksvertretung Münster-Nord	22, 41, 108, 143, 323, 391
Bezirksvertretung Münster-Ost	41, 143, 323
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (AFBL) (bezogen auf die Vorschläge, die nicht in einem anderen Gremium vorberaten werden)	2, 16, 17, 23, 36, 178, 215, 225, 239, 241, 243, 254, 279, 319, 332, 346, 353, 362, 380, 381
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familie	22, 113, 121, 325, 354
Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung (APRO)	109, 110, 126, 177, 186, 193, 211, 234, 244, 275, 294, 303, 304, 327, 358
Ausschuss für Schule und Weiterbildung	363
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung	98, 367
Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft (ASSVW)	3, 12, 25, 61, 78, 83, 96, 108, 140, 143, 172, 198, 199, 246, 256, 275, 302, 322, 323, 344, 360, 361, 369, 374, 391
Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen (AUB)	8, 9, 14, 29, 30, 43, 57, 88, 91, 113, 119, 168, 204, 206, 212, 248, 274, 277, 322, 323, 328, 342, 365
Kulturausschuss	11, 177, 280, 305, 340
Sportausschuss	61, 216
Werksausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe	238, 274, 375
Werksausschuss Münster Marketing	9, 107, 124, 130, 253, 343

Am 12.12.2012 wird der Rat – unter Berücksichtigung der Voten der Fachausschüsse – über den Haushalt und damit auch über die Vorschläge aus der Bestenliste entscheiden. Daran schließt sich die Rechenschaftsphase an, die damit beginnt, dass die Entscheidungen des Rates vom 12.12.2012 im Internet transparent gemacht werden. Daran werden sich zwei Rechenschaftsberichte anschließen, wobei vorgesehen ist, den ersten Bericht im ersten Quartal des Folgejahres und den zweiten Rechenschaftsbericht im IV. Quartal des Folgejahres dem Rat vorzulegen.

In Vertretung

gez.
Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlage: Dokumentation der 102 Vorschläge aus der Bestenliste des Bürgerhaushalts 2012 / Bericht Bürgerhaushalt 2012

